

Sitzung des Kulturausschusses der Hansestadt Lübeck am 10.12.18

Sehr geehrter Mitglieder des Kulturausschusses,

wir bedanken uns für die Einladung, unsere Anliegen vor dem Kulturausschuss darlegen zu können und hoffen auf Ihre Unterstützung für die unten aufgeführten konkreten Vorhaben!

Kurzinfo **Gemeinschaft Lübecker Künstler:**

Gemeinnütziger Verein zur Kulturarbeit in der Hansestadt Lübeck im Bereich bildende Kunst. Seit 70 Jahren kontinuierliche Ausstellungsarbeit, aktuell 92 Mitglieder

Jährliche Aktivitäten der **GLK:**

- **Jahresschau Lübecker Künstler:** Organisation und Durchführung (Ausschreibung, Jury, Hängung, Katalog, Führungen, Abbau), alle zwei Jahre offen für Bewerbungen aus dem Raum Lübeck in der Kunsthalle St. Annen, in den übrigen Jahren in Ausweichgebäuden mit z.T. unzulänglichen Strukturen (Schuppen 6 ohne Heizung und angemessene Beleuchtung, Aufsichten müssen selbst gestellt werden.
- **Offene Ateliers** mit Beteiligung zahlreicher Künstler*Innen im Stadtgebiet
- **Leerstand** Ausstellungen in der **Museumsnacht** in leerstehenden Läden auf der Altstadtinsel
- Ausstellung **Jahresschaupreisträger*In** in der selbstverwalteten Galerie Artler
- 4-5 weitere **Ausstellungen** von Mitgliedern in der Galerie Artler
- **Vermittlungstätigkeiten** durch Besuch von Schülergruppen, Vorträge, Aktionen, Beteiligungen an unterschiedlichen kulturellen Ereignissen

Durch den Wegfall der regelmäßigen Ausstellungsmöglichkeiten im Burgkloster ist unsere Arbeit deutlich aufwändiger worden. Um weiterhin engagiert, kontinuierlich und erfolgreich Kulturarbeit für die Hansestadt Lübeck und die Bürger*innen machen zu können, bitten wir um Unterstützung in folgenden Punkten:

- Gesicherte jährliche Jahresschau in der Kunsthalle St. Annen oder vergleichbaren Räumlichkeiten mit Verkaufsoption
- Möglichkeit für Einzelausstellungen in angemessenen großen Räumen, evtl. auch mit Gästen
- Jährliche finanzielle Unterstützung des Galeriebetriebs ARTLER von 5.000 €
- Intensivierung des städtepartnerschaftlichen Austauschs (auch hier: angemessene Ausstellungsräumlichkeiten)
- Künstler*Innenförderung durch die Stadt in Form von Ankäufen mit festem Jahresbudget und einem Künstler*Innenstipendium

Wir würden uns freuen, wenn Sie durch konkrete Unterstützung der oben genannten Punkte unsere Kulturarbeit für die Stadt Lübeck und ihre Bürger*innen anerkennen und weiterhin möglich machen würden! Die Attraktivität einer Stadt bemisst sich auch an der Vielfalt ihres kulturellen Lebens.

Für die Gemeinschaft Lübecker Künstler: Rainer Wiedemann, Angela Hartig, J.Georg Brandt